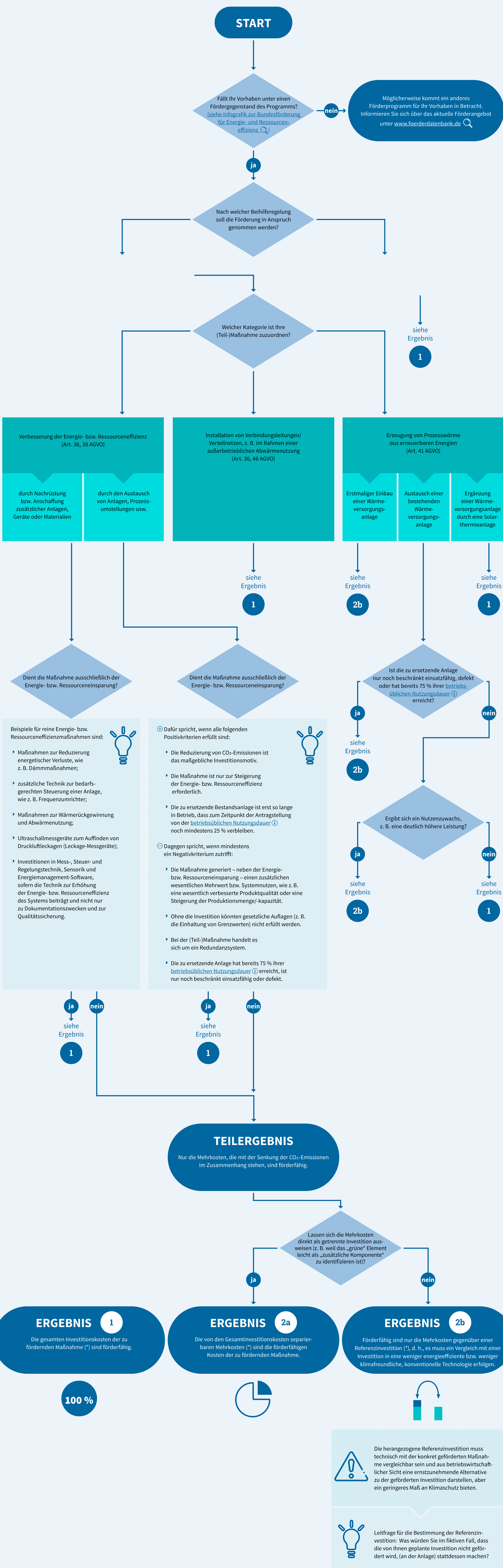


Arbeitshilfe zur Ermittlung der förderfähigen Investitionsausgaben

Im Rahmen der Bundesförderung für Energie- und Ressourceneffizienz in der Wirtschaft unterstützt das Bundeswirtschaftsministerium betriebliche Investitionen zur energie- und ressourcenbezogenen Optimierung von Anlagen und Prozessen (Modul 1 bis 4). Zuschüsse werden als Anteilsfinanzierung auf Basis von festgelegten Prozentsätzen gewährt – dabei sind bis zu 55 % Förderung vom Staat möglich. Bemessungsgrundlage für die Höhe der Fördersumme sind die förderfähigen Investitionsausgaben.

Diese Arbeitshilfe unterstützt Sie dabei, die förderfähigen Investitionskosten Ihres Vorhabens zu ermitteln bzw. von den nicht förderfähigen Investitionskosten zu unterscheiden.



* einschließlich der dazugehörigen Planungs- und Installationskosten sowie, im Fall von Modul 4, der Kosten für die Erstellung eines Einsparkonzepts

Die herangezogene Referenzinvestition muss thematisch mit der konkret geförderten Maßnahme vergleichbar sein und aus betriebswirtschaftlicher Sicht eine ernstzunehmende Alternative zu der geförderten Investition darstellen, aber ein geringeres Maß an Klimaschutz bieten.

Leitfrage für die Bestimmung der Referenzinvestition: Was würden Sie im fiktiven Fall, dass die von Ihnen geplante Investition nicht gefördert wird, (an der Anlage) stattdessen machen?

Fördersumme = Ermittelte förderfähige Investitionsausgaben × jeweils anzuwendender Fördersatz im Rahmen der geltenden Förderobergrenzen

Den anzuwendenden Fördersatz sowie die geltenden Förderobergrenzen entnehmen Sie bitte der [dena-Infografik zur Bundesförderung für Energie- und Ressourceneffizienz](#) oder den Merkblättern der [KfW](#) und des [BAFA](#)

Diese Arbeitshilfe ist im Rahmen des bundesweiten Projekts „Leuchttürme für CO₂-Einsparung in der Industrie“ der Deutschen Energie-Agentur (dena) entstanden. Mehr Informationen finden Sie unter www.co2-leuchttuerme-industrie.de

Eine Initiative der:



Diese Website wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz angeboten. Die Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena) unterstützt die Bundesregierung in verschiedenen Vorhaben bei der Umsetzung der energie- und klimapolitischen Ziele im Rahmen der Energiewende.

In Kooperation mit:

